

**PROGRAMM**

**15. MAGDEBURGER LOGISTIKTAGUNG  
EFFIZIENTE UND SICHERE LOGISTIK**



**IN KOOPERATION MIT:  
13. IFF-WISSENSCHAFTSTAGE  
16.-17. JUNI 2010**



*Die Fachtagung steht unter der Schirmherrschaft von Dr. rer. nat. Karl-Heinz Daehre, Minister für Landesentwicklung und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt.*

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sachsen-Anhalt steht vor anspruchsvollen verkehrspolitischen Aufgaben. Es geht verstärkt darum, die Infrastruktur auszubauen und ihre Effizienz nachhaltig zu erhöhen. Denn die Anforderungen an die Verkehrssysteme des 21. Jahrhunderts werden sich auf Dauer weder finanziell noch ökologisch durch ein Mehr an Infrastruktur beantworten lassen. Auch aus diesem Grund ist die Verkehrstelematik – also die Verbindung von Telekommunikation, Automation und Informatik zur Verkehrsbeeinflussung – aktueller denn je.

Ziel der Landesregierung ist es, bei den Zukunftsthemen in der angewandten Verkehrsforschung sowie bei der Einführung intelligenter Verkehrssysteme möglichst weit vorn zu sein. Dafür gilt es Schlüsseltechnologien, wie Ortung, Navigation und Kommunikation, verstärkt in Verkehr und Logistik zu integrieren. Seit 2006 haben wir unsere Aktivitäten in einer Landesinitiative Angewandte Verkehrsforschung / Galileo-Transport Sachsen-Anhalt gebündelt, in der Forschungs- und Entwicklungsprojekte gefördert werden und ein Kompetenznetzwerk leistungsstarker Institutionen aus Wissenschaft, Wirtschaft und

öffentlicher Hand koordiniert wird. Im März 2010 haben wir gemeinsam das Entwicklungslabor für das Galileo-Testfeld Sachsen-Anhalt im Magdeburger Wissenschaftshafen eröffnet.

Die Qualität der Zusammenarbeit und die kooperative Trägerschaft zwischen allen Beteiligten sind erfolgsbestimmend: Alles zusammen bildet den Rahmen für das so fruchtbare Verhältnis zwischen Theorie und Praxis. Damit dies gelingt, ist der intensive Austausch zwischen Unternehmern und Wissenschaftlern entscheidend. Dafür wünsche ich den IFF-Wissenschaftstagen viel Erfolg.

Dr. rer. nat. Karl-Heinz Daehre, Minister für Landesentwicklung und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt

---

## EINE GEMEINSAME INITIATIVE VON:



FAKULTÄT FÜR  
MASCHINENBAU

INSTITUT FÜR LOGISTIK UND MATERIALFLUSSTECHNIK



## MEDIENPARTNER:





*Prof. Dr.-Ing. habil. Prof. E. h. Dr. h. c. mult.  
Michael Schenk,  
Institutsleiter des Instituts für Logistik und Materialflus-  
technik an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg,  
Institutsleiter des Fraunhofer IFF, Magdeburg*

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Geschäftsfreunde,

es freut mich außerordentlich, Sie nach Magdeburg einladen zu dürfen. Bereits zum 13. Mal versammeln sich zu den IFF-Wissenschaftstagen Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik unter einem Dach. Drei Tage lang dreht sich alles um die Schwerpunkte Logistik, Digital Engineering und Optische 3-D-Messtechnik.

Die Experten des Instituts für Logistik und Materialflusstechnik an der Otto-von-Guericke-Universität und des Fraunhofer-Instituts für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF in Magdeburg richten zu den 13. IFF-Wissenschaftstagen erstmals ihre jährlichen Logistik-Veranstaltungen gemeinsam aus und reagieren damit auf vielfache Wünsche der Teilnehmer. Wissenschaftler und Praktiker im Dialog – diese Kombination aus universitärer und angewandter Forschung ist vielversprechend. Im Rahmen der 15. Magdeburger Logistiktagung bietet sich am 16. Juni 2010 die Möglichkeit, sich über aktuelle Forschungsergebnisse in der Logistik zu informieren. Am Folgetag können Sie dies in anwendungsorientierten Workshops mit Experten aus Industrie, Wirtschaft und Wissenschaft vertiefen.

Die 15. Magdeburger Logistiktagung widmet sich jährlich wechselnden Schwerpunkten und ausgewählten Problemen der Logistik. Hinter dem diesjährigen Thema »Effiziente und Sichere Logistik« verbergen sich Informationsangebote zu innovativen Entwicklungen, Methoden, Techniken und Organisationsmodellen in der Logistik. Dabei bietet die Verknüpfung von wissenschaftlichen Referenten und Rednern aus verschiedenen Unternehmen ein ausgezeichnetes Forum für einen interdisziplinären Wissensaustausch.

Der zweite, stärker anwendungsorientierte Tag greift Fragestellungen und Themen der vorangegangenen Logistiktagung auf. Die Workshopreihe Logistik richtet sich überwiegend an Teilnehmer aus klein- und mittelständischen Unternehmen aus Industrie und Wirtschaft sowie an Entwickler und Anwender. Hier stehen nicht allein der Wissenstransfer von Forschung in die Industrie und Wirtschaft, die Präsentation von Best Practices im Mittelpunkt. Vielmehr noch: Gemeinsam wollen wir herausfinden, wie sich die Wettbewerbsfähigkeit und die Innovationsfähigkeit von Unternehmen steigern lassen. Welche Chancen bieten sich? Welche Maßnahmen zur Umsetzung kann man daraus entwickeln?

Nutzen Sie die einzigartigen Gelegenheiten dieses Expertentreffs. Hochkarätige Referenten lassen uns an ihren erfolgreichen Strategien teilhaben. Beste Möglichkeiten für persönliches Networking bieten sich für all unsere Gäste auf der aufwendig organisierten Abendveranstaltung, die bisher immer ein Erlebnis war. Ich bin auf einen anregenden Austausch mit allen Experten gespannt und freue mich darauf, Sie in Magdeburg begrüßen zu dürfen!

Prof. Dr.-Ing. habil. Prof. E. h. Dr. h. c. mult. Michael Schenk  
Institutsleiter des Instituts für Logistik und Materialflusstechnik  
an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Instituts-  
leiter des Fraunhofer IFF



**Jet tainer**  
THE ULD MANAGEMENT COMPANY

**AMH 43981 LH**

PLACING GARMENT  
LUMP MAX 2000 KG  
MAX 6000 KG  
Tare 294 KG

## ERÖFFNUNG UND GRUSSWÖRTE

10.00 Uhr Prof. Dr.-Ing. habil. Prof. E. h. Dr. h. c. mult. Michael Schenk, Institutsleiter, Institut für Logistik und Materialflusstechnik, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Institutsleiter, Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF, Magdeburg

Dr. rer. nat. Karl-Heinz Daehre, Minister für Landesentwicklung und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt

Prof. Dr. phil. habil. Klaus Erich Pollmann, Rektor der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

---

## IMPULSVORTRAG

10.30 Uhr **CO<sub>2</sub> Kalkulation zwischen (Kunden)Wunsch und Wirklichkeit** Univ.-Prof. Dr.-Ing. Sebastian Kummer, Wirtschaftsuniversität Wien, Österreich

## IMPULSVORTRAG

11.00 Uhr **Identifikation und Traceability in der Elektronikindustrie – Herausforderungen für die Lieferkette** Dipl.-Ing. (FH) Peter Erhard, KRATZER AUTOMATION AG, Unterschleissheim

## IMPULSVORTRAG

11.30 Uhr **Ressourceneffizienz als Gewinnerstrategie** Dipl.-Ing. Johannes Lackmann, VDI Zentrum Ressourceneffizienz GmbH, Berlin

---

12.00 Uhr Mittagspause und Führung durch das LogMotionLab

---

## SEQUENZ A – EFFIZIENTE INFRASTRUKTUREN

Moderation: Prof. Dr.-Ing. Harmut Zadek, Institut für Logistik und Materialflusstechnik, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Dipl.-Ing. Holger Seidel, Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF, Magdeburg

---

- |           |  |  |
|-----------|--|--|
| 13.30 Uhr | <b>Lean Warehousing – Synchronisation von Technik und Mensch zur effizienten und nachhaltigen Lagerprozessgestaltung</b>           | Prof. Dr.-Ing. Harald Augustin, ESB Business School, Hochschule Reutlingen   |
| 14.00 Uhr | <b>Integration des Bahntransports in intelligente Logistiksysteme</b>  | Prof. Dr. Herbert Kotzab, Copenhagen Business School, Kopenhagen, Dänemark   |
| 14.30 Uhr | <b>Trends der Objekterkennung von Robotiksystemen in Logistikfabriken – Von der zustandsbasierten Erkennung zum Objekttracking</b> | Dipl.-Ing. Claudio Uriarte, Dipl.-Wirtsch.-Ing. Matthias Burwinkel, Christian Gorldt M. Sc., BIBA – Bremer Institut für Produktion und Logistik GmbH, Bremen |
- 

15.00 Uhr Kaffeepause

---

- |           |   |  |
|-----------|---|--|
| 15.30 Uhr | <b>Logistikstandorte der Zukunft</b>  | Dipl.-Kfm. Thoralf Schuster-Gutjahr, ECE Industries und Logistics GmbH. & Co. KG, Hamburg, Dipl.-Soz.-Wirt. Alexander Nehm, Fraunhofer SCS, Nürnberg |
| 16.00 Uhr | <b>Taxibot – Infrastrukturelle und logistische Herausforderungen beim Schleppen von Verkehrsflugzeugen zum Startpunkt</b> | Dipl.-Ing. Alexander Stern, Lufthansa Engineering & Operational Services, Frankfurt (Main)   |
| 16.30 Uhr | <b>Identifikation und Traceability von mobilen Objekten in der Aluminiumindustrie</b>                                     | Michael Ließmann, Aluminium Norf GmbH, Neuss   |
| 17.00 Uhr | <b>FAM-Teleservice: Von der Idee zum Standard</b>   | Dr.-Ing. Sergiy Kaverynsky, Dipl.-Ing. (TU) Bernd Petermann, FAM Förderanlagen Magdeburg   |
- 

19.00 Uhr Abendveranstaltung

---

## SEQUENZ B – INTELLIGENTE LOGISTIK

Moderation: Jun.-Prof. Dr.-Ing. André Katterfeld, Institut für Logistik und Materialflusstechnik, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Prof. Dr.-Ing. Klaus Richter, Institut für Logistik und Materialflusstechnik, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

---

- |           |  |   |
|-----------|--|---|
| 13.30 Uhr | <b>Antizipative Veränderungsplanung intralogistischer Systeme als Beitrag zur Wandlungsfähigkeit von Produktionssystemen</b> | Dipl.-Wirtsch.-Ing. André Wötzel, TU Dortmund,<br>Dr.-Ing. Gerhard Bandow, Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML, Dortmund                               |
| 14.00 Uhr | <b>Optimierung der Instandhaltungs-Supply Chain und des Ersatzteilmanagements auf Basis einer IT-Plattform</b>               | Dipl.-Wirtsch.-Ing. Arno Schmitz-Urban, Dipl.-Wirtsch.-Ing. Christian Fabry, Dipl.-Wirtsch.-Ing. Gregor Klimek,<br>Dipl.-Wirtsch.-Ing. Christoph Meier, FIR e. V., Aachen |
| 14.30 Uhr | <b>Energiesparen mit System</b>  | Dr.-Ing. Meinhard Schumacher, SEW-EURODRIVE GmbH & Co. KG, Bruchsal   |
- 

15.00 Uhr Kaffeepause

---

- |           |   |   |
|-----------|---|---|
| 15.30 Uhr | <b>Transport gefährlicher Güter in logistischen Ketten</b>  | Prof. Dr. Vaclav Cempirek, Universität Pardubice, Tschechien  |
| 16.00 Uhr | <b>Intelligente und dynamische Steuerung von Gepäckströmen an Hub-Flughäfen</b>   | Dipl.-Ing. Stefan Wollschläger, Dipl.-Wirtsch.-Ing. Patrick Katsoulis, Visality Consulting GmbH, Berlin   |
| 16.30 Uhr | <b>IMOTRIS – Intermodales Transport Routing Informationssystem</b>  | Michael Scheller, Scheller Systemtechnik GmbH, Wismar   |
| 17.00 Uhr | <b>Ein wissensbasiertes Verfahren zur simulationsgestützten Steuerung von fahrerlosen Transportfahrzeugen in Distributionszentren</b> | Prof. Dr.-Ing. habil. Wilhelm Dangelmaier, Dr. rer. pol. Marc Aufenanger, Dr. rer. pol. Christoph Laroque, Alexander Klaas B. Sc., Heinz Nixdorf Institut der Universität Paderborn |
- 

19.00 Uhr Abendveranstaltung

---

## EUROPA-LOGISTIK: DICHTER NETZE – KURZE WEGE!? LOGISTIK VOR DEM HINTERGRUND DER EUROPÄISCHEN INTEGRATION

Moderation: Marianne Müller-Albinsky, Fraunhofer-Zentrum für Mittel- und Osteuropa MOEZ, Leipzig

---

- |           |   |   |
|-----------|---|---|
| 09.30 Uhr | <b>Begrüßung und Einführung in die Thematik</b>   | Prof. Dr. rer. pol. Thorsten Posselt, Institutsleiter, Fraunhofer-Zentrum für Mittel- und Osteuropa MOEZ, Leipzig, Bernhard Hintzen, Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt, Magdeburg |
| 10.15 Uhr | <b>EU-Politik 2010 – Ziele, Programme und Ausblicke</b>   | Dipl. Betr. (FH) European Business Katrin Reschwamm BA (Hons), Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF, Magdeburg  |
| 10.35 Uhr | <b>Herausforderungen und Chancen in der Logistik mit Ländern Mittel- und Osteuropas</b>   | Prof. Joost Platje, International School for Logistics and Transport in Wroclaw and the University of Opole, Polen  |
| 10.55 Uhr | <b>Aspekte der nachhaltigen Entwicklung bei der Implementierung von Logistiklösungen in und mit den Ländern Mittel- und Osteuropas</b>    | Renate Burian MAS, M. Sc., Präsidentin, CERE Center of Excellence for Renewable Energy, Energy Efficiency and Environment, Wien, Österreich   |
| 11.15 Uhr | <b>Erfolgreiche EU-Projekte als Lösungsansatz für die Herausforderungen in der europäischen Logistik</b>                                  |   |
|           | <b>Vorstellung des Projekts KASSETTS – Knowledge-enabled Access of Central Europe SMEs to Efficient Transnational Transport Solutions</b> | Dipl. Betr. (FH) European Business Katrin Reschwamm BA (Hons), Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF, Magdeburg  |
|           | <b>Vorstellung des Projekts ChemLog – Chemical Logistics, Cooperation in Central and Eastern Europe</b>                                   | Andreas Fiedler M. A., isw Gesellschaft für wissenschaftliche Beratung und Dienstleistung mbH, Halle (Saale)  |



**Vorstellung des Projekts FLAVIA – Freight and Logistics Advancement in Central/South-East Europe**

Dipl.-Ing. Bertram Meimbresse, Technische Hochschule Wildau (FH)

**Einblick in die Zwillingsprojekte SoNorA und Scandria am Beispiel der Studie »Potenziale und Möglichkeiten der Verlagerung des Güterverkehrs auf der Nord-Süd-Relation auf die Schiene«**

Dipl.-Ing. Martin Heiland, IPG Infrastruktur- und Projektentwicklungsgesellschaft mbH, Potsdam

---

12.15 Uhr **Mittagspause und Führung durch das LogMotionLab**

---

13.15 Uhr **Gruppenarbeit**

- Gruppe 1 – Erarbeitung von Synergien zwischen den vorgestellten Projekten
- Gruppe 2 – Erarbeitung von Best Practices der vorgestellten Projekte
- Gruppe 3 – Möglichkeiten zum Wissenstransfer und -management zwischen den Projekten
- Gruppe 4 – Erarbeitung potenzieller neuer Projektideen und -ansätze

14.00 Uhr **Vorstellung und Zusammenführung der Ergebnisse**

14.45 Uhr **Zusammenfassung und Ausblick**

Dieser Expertenworkshop ist eine gemeinsame Veranstaltung des Fraunhofer-Instituts für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF und des Fraunhofer-Zentrums für Mittel- und Osteuropa MOEZ.

## TOTAL RESOURCE MANAGEMENT FÜR DEN MITTELSTAND – RESSOURCEN SPAREN, ENERGIEKOSTEN SENKEN

Moderation: Prof. Dr.-Ing. Siegfried Augustin, Montanuniversität Leoben, Österreich

---

- |           |  |   |
|-----------|--|---|
| 10.00 Uhr | <b>Begrüßung der Teilnehmer</b>                                  | Dipl.-Ing. Holger Seidel, Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF, Magdeburg |
| 10.20 Uhr | <b>Einführung in die Thematik Total Resource Management</b>      | Prof. Dr.-Ing. Siegfried Augustin, Montanuniversität Leoben, Österreich                             |
| 10.40 Uhr | <b>Das VDI-Zentrum Ressourceneffizienz: Ziele und Leistungen</b> | Dipl.-Ing. Johannes Lackmann, VDI Zentrum Ressourceneffizienz GmbH, Berlin                          |
| 11.00 Uhr | <b>Nachhaltigkeit in der Logistik</b>                            | Dipl.-Ing. Holger Seidel, Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF, Magdeburg |
| 11.20 Uhr | <b>Diskussionsrunde</b>  |   |
- 
- 11.45 Uhr Mittagspause und Führung durch das LogMotionLab
-



- 13.15 Uhr **Praxisbericht: Kosten, Nutzen und Ressourceneinsparungspotenziale – Tools, Methoden und Ergebnisse** Dirk Erlacher M. A., Alfred Luger M. A., INTREST OG, Linz, Österreich
- 13.45 Uhr **Einführung eines Energiemanagementsystems am Fraunhofer IFF – ein Erfahrungsbericht** Dr.-Ing. Frank Ryll, Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF, Magdeburg
- 14.00 Uhr **Diskussionsrunde**
- 14.45 Uhr **Zusammenfassung und Ausblick** Dipl.-Ing. Holger Seidel, Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF, Magdeburg

## INTERAKTIVER OUTDOOR-WORKSHOP – INTELLIGENTE LOGISTIK

Moderation: Prof. Dr.-Ing. Klaus Richter, Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF, Magdeburg

---

Magdeburger Logistik-Experten entwickeln gemeinsam neue Telematikanwendungen für Verkehr und Logistik. Dafür wurde im März 2010 das Entwicklungslabor für das Galileo-Testfeld Sachsen-Anhalt für Ortung, Navigation und Kommunikation in Verkehr und Logistik eingeweiht.

Im Workshop »Intelligente Logistik« werden Themen zur Vernetzung der verschiedenen Technologien aus Verkehr, Logistik und Mobilität zur Entwicklung neuer Logistik-Services behandelt.

---

09.00 Uhr **Smart City Logistics – Ein Konzept für stadtverträgliche und sichere Transportketten** Dipl.-Ing Christian Priemer, Prof. Dr.-Ing. Bernhard Friedrich, TU Braunschweig

09.30 Uhr **Paketdienst mit Wechselbehälter – ein Betreibermodell** Marc Hackländer, FPL FRESHParcel Logistik GmbH & Co. KG, Köln

10.00 Uhr **Technische Systemkomponenten für den Containerumschlag im Citytransport** Dr.-Ing. Klaus Hucke, EBF Dresden GmbH

10.30 Uhr Kaffeepause mit Live-Präsentation  
**Fahrwegoptimierung für Brückenkrane mit Pendeldämpfung** Dr.-Ing. Mario Lehnert, Lehnert Regelungstechnik GmbH, Magdeburg

---

11.00 Uhr **RFID für effiziente Erfassungsprozesse in der Logistik** Dipl.-Wirtsch.-Ing. Marcel Schirmer, Deutsche Post DHL, DHL Innovationcenter, Troisdorf/Spich

11.30 Uhr **Sichere Ortung und Kommunikation in kooperativen Verkehrssystemen – Anwendungspotenziale in Wirtschaftsverkehr und Logistik** Dipl.-Ing. Andreas Herrmann, Dipl.-Ing. Franziska Wolf, Institut für Automation und Kommunikation e. V. Magdeburg



---

12.00 Uhr Transfer zum Galileo-Testfeld und Imbiss auf einem Schiff der Weißen Flotte

---

## **ERÖFFNUNG LOGISTIK-PLATTFORM DES GALILEO-TESTFELDES SACHSEN-ANHALT IM MAGDEBURGER HANSEHAFEN**

Moderation: Prof. Dr.-Ing. Klaus Richter, Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF, Magdeburg

---

An die Vortragssequenz am Vormittag schließt sich die Eröffnung der Logistik-Plattform im Hansehafen Magdeburg an. Der Transfer erfolgt per Schiff. Wir laden Sie herzlich ein dabei zu sein, wenn der Öffentlichkeit erstmals die Möglichkeiten der Logistik-Plattform im Hansehafen vorgestellt werden.

Wir danken der Magdeburger Hafen GmbH, unserem Kooperationspartner im Galileo-Testfeld Sachsen-Anhalt.

13.00 Uhr **Eröffnung der Logistik-Plattform des Galileo-Testfeldes Sachsen-Anhalt im Magdeburger Hansehafen**  
**Identifikation – Ortung – Zustandserfassung – Kommunikation für eine sichere Logistik der Zukunft**

---

14.15 Uhr Rücktransfer auf einem Schiff der Weißen Flotte

---

Offizieller Partner:

Angewandte Verkehrsforschung/Galileo-Transport-Initiative des Landes Sachsen-Anhalt

## FLEXPRO – FLEXIBLE PRODUKTIONSKAPAZITÄTEN INNOVATIV MANAGEN

Moderation: Dr.-Ing. Daniel Reh, Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF, Magdeburg

---

- 09.30 Uhr **Impulsvortrag** Dr. Gerhard Kaster, Vorstandsvorsitzender, ALROUND e. V., Bonn
- 09.45 Uhr **Die flexiblen Mitarbeiter: Wie Mitarbeiter ein Unternehmen flexibel machen** Prof. Dr. Klaus Moser, Dr. Nathalie Galais, Dipl.-Psychologin Cynthia Sende, Lehrstuhl für Psychologie, insbes. Wirtschafts- und Sozialpsychologie am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften der Universität Erlangen-Nürnberg
- 
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 
- 10.45 Uhr **Flexible Produktionssysteme – Nur für die Großen?** Prof. Dr.-Ing. habil. Prof. E. h. Dr. h. c. mult. Michael Schenk, Jörg von Garrel M. A., Dipl.-Wirtsch.-Ing. Thomas Dengler, Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF, Magdeburg
- 11.30 Uhr **Über die Prognose von Anlernzeiten** Univ.-Prof. Dr.-Ing. Christopher M. Schlick, Dipl.-Wirt.-Ing. Sven Tackenberg, Dipl.-Ing. Dipl.-Wirt.Ing. Tim Jeske, Institut für Arbeitswissenschaft der RWTH Aachen
- 
- 12.15 Uhr Mittagspause
- 
- 13.15 Uhr **Impulse aus der Unternehmenspraxis**
- 14.15 Uhr **Abschlussdiskussion**



## REGIONALER STAMMTISCH – INSTANDHALTUNG

Moderation: Dr.-Ing. Frank Ryll, Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF, Magdeburg

---

Neben der 15. Magdeburger Logistiktagung »Effiziente und sichere Logistik« findet am Mittwoch, den 16. Juni 2010 im Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF der traditionelle »Regionale Stammtisch Instandhaltung« statt. In dem Arbeitstreffen von Projektpartnern aus den Bereichen Instandhaltung, Anlagenbetrieb und regionaler IT-Dienstleistung sollen 2010 Erfahrungen zur Situation von Instandhaltungsbereichen in Krisenzeiten ausgetauscht werden. Umsetzungsmaßnahmen einer vorausschauenden Instandhaltungsstrategie und der potenzielle Nutzen gesicherter Zustandsinformationen für kaufmännische Entscheidungsprozesse sollen diskutiert sowie die Verbesserung der Ressourcen- und Energieeffizienz durch Instandhaltung dargestellt werden. Der Stammtisch Instandhaltung ist eine hervorragende Vernetzungsplattform und bietet allen Beteiligten die Möglichkeit für einen intensiven und gewinnbringenden Erfahrungsaustausch und Wissenstransfer.

## PROGRAMMBEIRAT

Prof. Dr.-Ing. habil. Wilhelm Dangelmaier,  
Heinz Nixdorf Institut,  
Universität Paderborn

Prof. Dr.-Ing. Bernd Hellingrath,  
Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik und Logistik,  
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Prof. Dr. habil. Béla Illés PhD,  
Lehrstuhl für Fördertechnik und Logistik,  
Universität Miskolc, Ungarn

Jun.-Prof. Dr.-Ing. André Katterfeld,  
Institut für Logistik und Materialflusstechnik,  
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Prof. Dr.-Ing. Klaus Richter,  
Institut für Logistik und Materialflusstechnik,  
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg,  
Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb  
und -automatisierung IFF, Magdeburg

Prof. Dr.-Ing. habil. Prof. E. h. Dr. h. c. mult.  
Michael Schenk,  
Institut für Logistik und Materialflusstechnik,  
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg,  
Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb  
und -automatisierung IFF, Magdeburg

Dipl.-Ing. Holger Seidel,  
Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und  
-automatisierung IFF, Magdeburg

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Dr. h. c. Dipl.-Wirtsch.-Ing.  
Wilfried Sihn,  
Institut für Managementwissenschaften,  
Technische Universität Wien, Österreich

Prof. Dr.-Ing. Thomas Wimmer,  
Bundesvereinigung Logistik, Bremen

Prof. Dr.-Ing. Hartmut Zadek,  
Institut für Logistik und Materialflusstechnik,  
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Prof. i. R. Dr.-Ing. h. c. Dietrich Ziems,  
Institut für Logistik und Materialflusstechnik,  
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg





## ZU GAST BEI DEN MAGDEBURGER EISENBAHNFREUNDEN

Die festliche Abendveranstaltung findet auf dem Gelände der Magdeburger Eisenbahnfreunde im Wissenschaftshafen statt. Vor dem Ambiente der alten Speichergebäude ist das Festzelt aufgebaut. Getränke werden stilecht im Mitropa-Wagen der Deutschen Reichsbahn serviert. Zu besichtigen ist eine kleine Fahrzeugsammlung und ein historischer Bockkran am Hafenbecken. Bei einer Mitfahrt auf dem Führerstand einer Kleinlokomotive eröffnet sich der Blick über die Gleisanlage aus der Perspektive des Triebfahrzeugführers. Eine Modellbahnanlage zeigt den Zustand der Hafenanlage zum Zeitpunkt ihrer aktiven Nutzung.

Sie erreichen das Gelände mit dem Pkw vom Fraunhofer IFF nordwärts entlang der Sandtorstraße und Theodor-Kozlowski-Straße. An der Kreuzung Theodor-Kozlowski-Straße / Hafenstraße biegen Sie nach rechts in das Hafengelände ein. Der Fußweg beträgt vom Fraunhofer IFF etwa 15 min bzw. 10 min vom VDTC.

Ein Bustransfer bringt Sie in die Innenstadt mit Halt am Hotel Maritim. Vom Hotel Maritim erreichen Sie in wenigen Gehminuten weitere Hotels in der Innenstadt.

Abfahrtszeiten Bustransfer

ab Wissenschaftshafen 23.00 Uhr, 23.30 Uhr, 0.00 Uhr

## ANMELDEMODALITÄTEN

Für die Veranstaltungen steht Ihnen die Online-Anmeldung unter [www.magdeburger-logistiktagung.de](http://www.magdeburger-logistiktagung.de) zur Verfügung. Darüber hinaus können Sie auch das Anmeldeformular nutzen, das dem Tagungsprogramm beiliegt.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns eine Anmeldebestätigung per E-Mail. Der Tagungsbeitrag wird nach Erhalt der Rechnung fällig.

Sie sind kurzfristig verhindert? Kein Problem: Sie können Ihre Anmeldung an einen Kollegen Ihres Unternehmens übertragen. Wir möchten Sie allerdings bitten, uns dies in schriftlicher Form mitzuteilen.

Bei Stornierung der Anmeldung bis 10 Tage vor Veranstaltungstermin erheben wir keine Stornierungsgebühr. Bei Stornierung im Zeitraum 10 Tage bis 2 Tage vor Veranstaltungstermin erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 30,00 Euro. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass Stornierungen schriftlich unter Angabe der Umsatzsteuer-Identifikationsnummer erfolgen müssen. Tagungsbeiträge sind umsatzsteuerfrei. Bei Nichterscheinen wird der volle Tagungsbeitrag fällig.

**Anmeldeschluss für alle Veranstaltungen ist der 04. Juni 2010.**

## ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEITEN

Ein Zimmerkontingent steht Ihnen im Hotel Maritim Magdeburg bis zum 20. Mai 2010 zur Verfügung. Abruf mit Sonderkondition: Hotel Maritim Magdeburg, Telefon +49 391 59490. Buchen Sie mit dem Hinweis auf die »13. IFF-Wissenschaftstage 2010«.

Hinweise zu weiteren Hotels finden Sie unter:

[www.magdeburger-logistiktagung.de/](http://www.magdeburger-logistiktagung.de/) (wählen Sie in der Navigation den Menüpunkt »Organisatorische Hinweise«).

## KONDITIONEN

16.-17. Juni 2010

### **15. Magdeburger Logistiktagung – Effiziente und sichere Logistik und Workshopreihe Logistik**

im Kombipaket	200,00 Euro
bei Frühbuchung bis 20.05.2010	150,00 Euro
für Hochschulangehörige	150,00 Euro

16. Juni 2010

### **15. Magdeburger Logistiktagung – Effiziente und sichere Logistik**

Teilnehmergebühr	150,00 Euro
bei Frühbuchung bis 20.05.2010	140,00 Euro
für Hochschulangehörige	110,00 Euro

16. Juni 2010

### **Abendveranstaltung**

Teilnehmergebühr	40,00 Euro
------------------	------------

17. Juni 2010

### **Workshopreihe Logistik**

Teilnehmergebühr pro Workshop	70,00 Euro
für Hochschulangehörige	60,00 Euro
Workshop »FlexPro«	kostenfrei

Für Studierende ist die Teilnahme an den jeweiligen Fachtagungen kostenlos (ausgenommen Pausenversorgung, Tagungsmaterialien und Abendveranstaltung).

Jedoch ist eine Teilnahme nur mit Anmeldung über unsere Internetseite möglich.

*Fotos: Titelbild, 3 Jettainer GmbH/Lufthansa Cargo AG; 1, 14, 19-29 V. Kühne; 2, 6, 9-13, 15-18 D. Mahler; 4, 5 PhotoDisc; 7 F. Ryll; 8 M. Schumann/Magdeburger Eisenbahnfreunde*

12. IFF-WISSENSCHAFTSTAGE – IMPRESSIONEN AUS 2009





## VERANSTALTUNGSORTE

Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und  
-automatisierung IFF,  
Sandtorstraße 22 | 39106 Magdeburg

Experimentelle Fabrik EXFA  
Sandtorstraße 23 | 39106 Magdeburg

Entwicklungslabor des Galileo-Testfeldes Sachsen-Anhalt  
Wissenschaftshafen der Stadt Magdeburg  
Sarajevo-Ufer 36 | 39106 Magdeburg  
Speicher K

Abendveranstaltung  
Niels-Bohr-Straße 51 | 39106 Magdeburg

## VERANSTALTER

**Institut für Logistik und Materialflusstechnik  
an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg**

### Geschäftsführender Institutsleiter

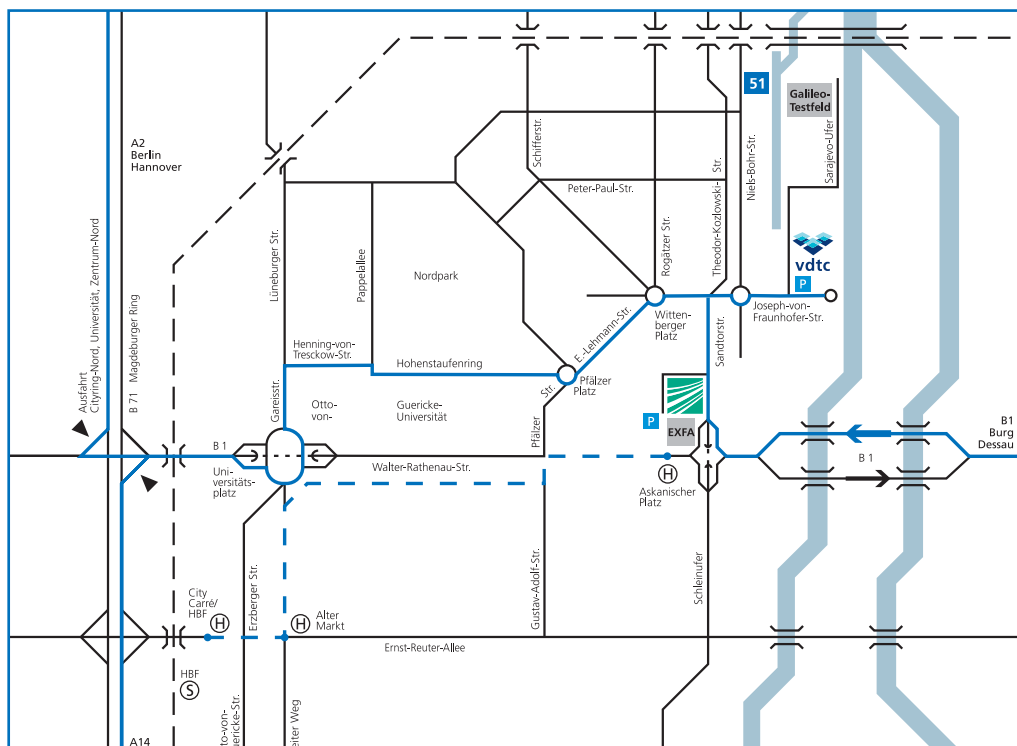
Prof. Dr.-Ing. habil. Prof. E. h. Dr. h. c. mult. Michael Schenk

### Anschrift

Universitätsplatz 2 | 39106 Magdeburg  
Telefon +49 391 67 18710 | Telefax +49 391 67 18074  
michael.schenk@ovgu.de  
www.ilm.ovgu.de

### Ansprechpartner

Dr.-Ing. Katja Barfus  
Telefon +49 391 4090-126 | Telefax +49 391 4090-93-126  
katja.barfus@iff.fraunhofer.de  
www.magdeburger-logistiktagung.de



15. MAGDEBURGER LOGISTIKTAGUNG – EFFIZIENTE UND SICHERE LOGISTIK

ANTWORTBOGEN ONLINE UNTER WWW.MAGDEBURGER-LOGISTIKTAGUNG.DE,  
PER TELEFAX UNTER +49 391 4090-93-126 ODER PER POST.

Ich melde mich hiermit verbindlich zu folgenden Veranstaltungen an: (Bitte die entsprechenden Veranstaltungen ankreuzen.)

16. Juni 2010

**15. Magdeburger Logistiktagung**  
»Effiziente und sichere Logistik«

16. Juni 2010

**Abendveranstaltung**

17. Juni 2010

**Workshopreihe Logistik**

Total Resource Management für den  
Mittelstand – Ressourcen sparen,  
Energiekosten senken

FlexPro – Flexible Produktionskapa-  
zitäten innovativ managen

Europa-Logistik: Dichte Netze – kurze  
Wege!? Logistik vor dem Hintergrund  
der europäischen Integration

Interaktiver Outdoor-Workshop –  
Intelligente Logistik

-----  
Nachname

Vorname

-----  
Vollst. akad. Titel

Funktion im Unternehmen

-----  
Firma | Institut

-----  
Abteilung

-----  
Telefon

Fax

E-Mail

-----  
Anschrift

Straße

PLZ und Ort

Land

-----  
Datum

Unterschrift

Bitte vorzugsweise online einreichen oder zusenden per Telefax: + 49 391 4090-93-126.

Der Veranstalter behält sich Programmänderungen vor.

ABENDVERANSTALTUNG – IMPRESSIONEN AUS 2009

